



Martinswand
Südwand „Botanik Grand Prix“, 6
Sepp Lessiak, Ewald Eisendle (6.6.2010)

Zustieg:

Ausgangspunkt unter der Martinswand, am Steinbruch (Dschungelbuch), oder beim Klettersteig-Parkplatz. Zum Einstieg des Klettersteigs in 10min hochsteigen, dann ein paar Meter nach rechts an der Wand entlang. Bei einer Schutthalde findet sich der Einstieg (Schild).

1. Schrofen hoch bis unter eine Platte.
2. Die Platte ist anfangs mit sehr vielen BH bestückt. Nicht zu übersehen. Darüber weiter über Schrofen.
3. Mehr rechtshaltend über Schrofen, ein kleiner Grat führt ins Gestrüpp. Oberhalb Stand.
4. Eine Platte hoch, dann auf Platten gar nicht so einfach nach links und hoch zum Stand.
5. Eine weitere Platte mit einer überhängenden Stelle. Darüber weiter über plattiges Gelände.
6. Auf einem grasigen Band nach links, dann gerade hoch zum Beginn der großen Verschneidung im oberen Wandteil.
7. Links klettern, um in die Verschneidung zu gelangen. Am Anfang, untypisch für die Tour, kaum BH. Dann weiter direkt in der Verschneidung. Vor einer steilen Plattenzone, wäre ein Zwischenstand an einem einzelnen BH im obersten Winkel der begehbaren Verschneidung möglich. Besser man hängt die nächste Seillänge gleich noch dran (60m-Seil erforderlich).
8. Aus der Verschneidung links über ein grasiges Band queren, ein kurzer Block, darüber weiter nach links zum Stand.
9. Gerade hoch, dann entlang der BH nach links. Ein kleingriffiger Überhang, darüber Platte. Auf einem Grasband nach rechts.
10. Direkt hoch, dann wieder rechts zu einer Verschneidung. Stand findet sich oberhalb eines kleinen Überhangs. Dieser ist unbequem und unlogisch, besser man macht direkt unter dem Überhang Stand.
11. In der Verschneidung ein paar Meter hoch. Dann nach links queren, eine Denksportaufgabe ist die Schlüsselstelle der Tour. Darüber wieder rechts zum Stand.
12. Eine gestufte Rampe führt aus der Wand heraus.
13. Eine kurze Wandstufe, dann gerade hoch zu den Bäumen, bis man auf den Abstiegsweg stößt. Stand an einem Baum.

Abstieg:

Ein Holzschild weist in die richtige Richtung (vom Ausstieg links). Man folgt den Pfadspuren entlang der Wand hinab. Eine steilere Stufe ist mit einem Fixseil (Zustand 2017: bedenklich; frei: 3) versichert. Nun weiter auf Pfadspuren bis man zum Ausstieg des Klettersteigs trifft. Nun dem Klettersteigabstieg folgen (mehrere versicherte Passagen, mittelschwer). Zuletzt umrundet man den Steinbruch oberhalb, bevor zum Parkplatz absteigen kann. 1h vom Ausstieg.

Charakter:

Mit BH „gesegnete“ Tour. 19 BH in der Schlüsselseillänge. Man braucht aber nicht alle. 15 Expressen sollten bequem reichen, wenn man hin und wieder einen Haken auslässt. Zusätzlich benötigt man ein paar Schlingen um Seilreibung zu vermeiden.

13. 35m, 3

12. 50m, 5

11. 25m, 6

10. 25m, 5

9. 45m, 6
(19 BH!)

8. 30m, 5

7. 30m, 5

6. 40m, 5+

5. 25m, 6-

4. 40m, 5+

3. 35m, 3

2. 50m, 5

1. 50m, 3